

Protokoll der 13. Sitzung der LAG „Rund um den Huy“ vom 29.11.2022

Wo: Kulturscheune Schloss Hessen
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Sitzungsleitung: Herr Bogoslaw, LAG-Vorsitzender
Referent: Herr Schmidt, LEADER-Manager
Protokoll: Herr Bartels, LEADER-Manager

Teilnehmer: 10 von 25 LAG-Mitgliedern; davon: 8 von 20 WiSo-Partnern,
davon: 2 von 5 Kommunalvertretern

Gäste: 22 Personen (siehe TN-Liste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Resümee zur Förderperiode 2014-2020
3. Ausblick: Wie geht es weiter?
4. Filmpremiere „Kleine Orte, große Ideen“
5. Vorführung 3D-Animation Renaissancegarten Schloss Hessen
6. Sonstiges/Gemütlicher Ausklang

zu Top 1 – Begrüßung

Herr Bogoslaw eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die LAG-Mitglieder sowie die anwesenden Gäste. Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei dieser Sitzung um die Abschlussveranstaltung der LAG Rund um den Huy in der Förderperiode 2014-2020 handelt, und zudem ein Programm mit besonderem, öffentlichen Interesse auf der Tagesordnung steht, sind der Einladung neben den Mitgliedern auch viele interessierte Gäste gefolgt, darunter Projektverantwortliche. Die Tagesordnung wird bekannt gegeben.

zu Top 2 – Resümee zur Förderperiode 2014-2020

Herr Schmidt präsentiert einen kurzen Rückblick auf die jetzt zu Ende gehende Förderperiode und stellt in einer Präsentation die wichtigsten Meilensteine sowie einige statistische Daten vor:

- 13 LAG-Sitzungen
- 8 Prioritätenlisten
- 162 Projektberatungen
- 84 bewilligte Projekte (davon 75 aus LEADER-Budget)
- 7 Mio. € Fördermittel (davon 6,1 Mio. € aus LEADER-Budget)
- 10,5 Mio. € Gesamtinvestition

Herr Schmidt hebt hervor, dass die Region „Rund um den Huy“ - abgesehen von wenigen Ausnahmen - eine „Region der kleinen Projekte“ sei. Dies spiegelt sich mitunter in der Struktur der Projektträgerschaft wider, die fast zur Hälfte durch Vereine bestritten wird:

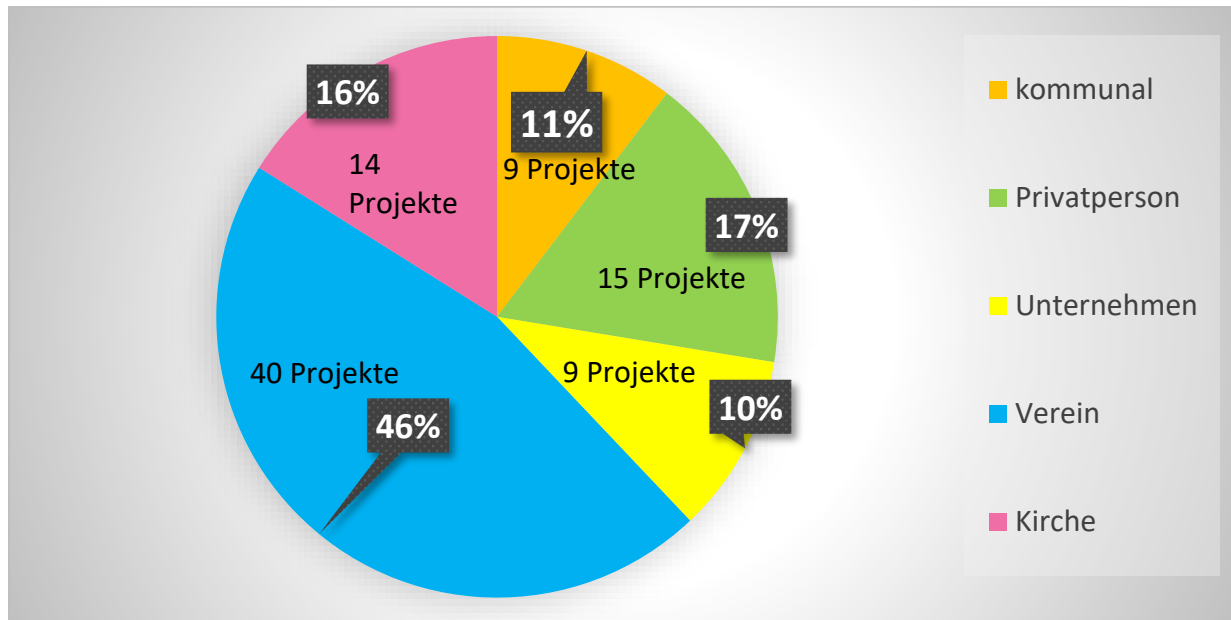


Abbildung 1: Wer ist projektverantwortlich?

In der jetzt zu Ende gegangenen Förderperiode ist das Fördermittelvolumen erneut gestiegen, was auch auf den Multifondseinsatz zurückzuführen ist. Der größte Anteil hierbei fällt erwartungsgemäß auf den ELER-Fonds (69 %), wobei immerhin 15 % davon nicht aus dem LEADER-Budget stammen, sondern mit Hilfe von Projekten außerhalb von LEADER, aber mit Unterstützung der LAG bzw. de Regionalmanagement generiert werden konnten.

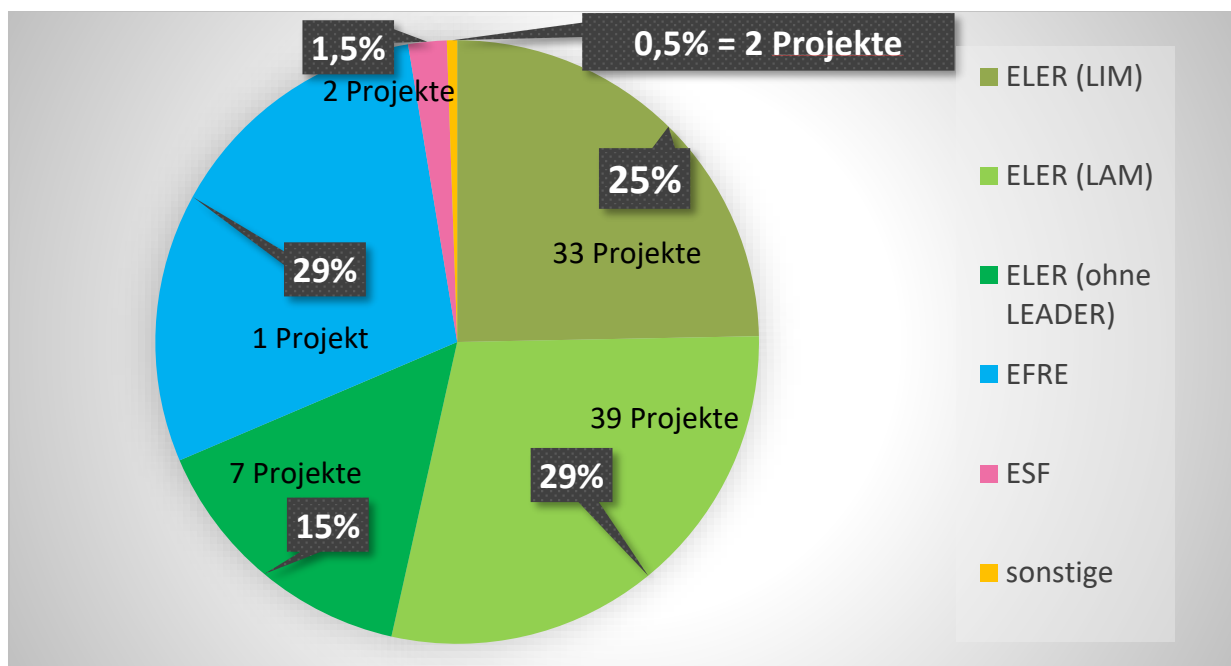


Abbildung 2: Fördermittelanteile in % (n= 7 Mio. €)

Herr Schmidt stellt zudem herausragende Projekte wie den Umbau der Kulturscheune Hesen oder aber das Projekt „Keine Handbreit Wasser“ hervor, die jeweils außergewöhnlich sind und über die Grenzen der Region hinausstrahlen. Ebenso bedeutend sei die Netzwerkarbeit, die man auch in dieser Förderperiode gemeinsam mit den beiden Nachbarregionen im Landkreis Harz gepflegt hat und die sich insbesondere in den jährlich ausgerichteten LEADER-Info-Tagen gezeigt hat. Eng hiermit verknüpft ist zudem das transnationale Projekt „Genuss-Bike-Paradies“, das in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden konnte und welches in den kommenden Jahren weiterentwickelt werden muss. Hierzu wurde im November 2022 eine eigene Abteilung innerhalb des Harzer Tourismusverbands gegründet, für die noch weitere Partner gesucht werden. Interessierte können sich über die Projektwebseite <https://ebike-paradies.eu> informieren bzw. anmelden.

Zu Top 3 - Ausblick: Wie geht es weiter?

Herr Schmidt teilt mit, dass am 13.10.2022 seitens Landes bestätigt wurde, dass 24 von 25 eingereichten Lokalen Entwicklungsstrategien (LES) bestätigt worden sind, zu der auch die LES „Rund um den Huy“ gehört. Die entsprechenden Beschlussvorlagen wurden bereits erarbeitet und sollen in Kürze an die zuständigen Ansprechpartner der Regionen geschickt werden. Bis auf eine Region haben alle LEADER-Regionen als Rechtsform den eingetragenen Verein (e.V.) für ihre Lokalen Aktionsgruppen gewählt. Dies war Bestandteil des Wettbewerbes. Da in dieser Förderperiode auch die Großstädte Magdeburg und Halle LEADER-Regionen bilden durften, ist somit Sachsen-Anhalt vollständig von LEADER abgedeckt.

Es wird künftig zwei Richtlinien geben (ELER & EFRE/ESF). Weitere Details sind aufgrund des verschobenen Großen LEADER-Arbeitskreises derzeit noch nicht bekannt.

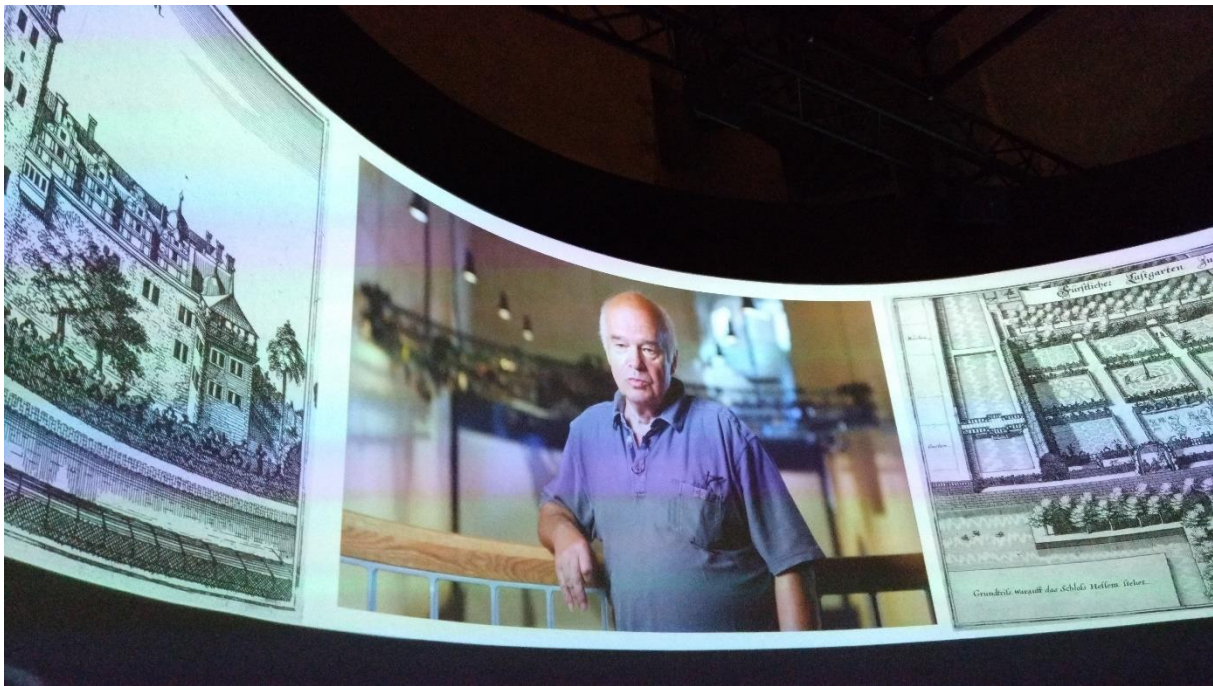
Herr Schmidt weist jedoch auf die weiteren Termine, die im Zusammenhang mit der Übergangsphase bereits bekannt sind, hin:

- Am 21.11.2022 hat die Europäische Kommission den am 14.10. eingereichten GAP-Strategieplan-Entwurf genehmigt.
- Am 9.12. erfolgt eine Sitzung mit den Trägern der Managements. Hier wird man die Richtlinie sowie die Antragsformulare durchgehen.
- Zum Ende Januar 2023 sollen alle LAG-Leiter eingeladen werden.
- Ende Februar 2023 Online Informationsveranstaltung für die LAG und für Akteure
- Abschluss- und Auftaktveranstaltung am 8./9.03. 2023 in Zerbst /Anhalt

Herr Schmidt weist darauf hin, dass der Vertrag der Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft für das Regionalmanagement zum 31.12.2022 ausläuft. Da danach erst mit der Ausschreibung für das neue Regionalmanagement seitens des Landkreises begonnen werden kann, wird es im Jahr 2023 zunächst eine Phase geben, in der die LAG sich selbst verwalten muss. Zu diesem Zweck soll die Webseite www.rund-um-den-huy.de weiter betrieben werden, so dass sich Interessierte stets über den aktuellen Stand informieren können. Herr Schmidt bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gästen für die gute Zusammenarbeit und das große Interesse für die Region Rund um den Huy in den vergangenen Jahren.

Zu Top 4 - Filmpremiere „Kleine Orte, große Ideen“

Herr Schmidt erläutert das Zustandekommen des Imagefilmes „Kleine Orte, große Ideen - Unterwegs in der LEADER-Region Rund um den Huy“ und weist auf die gute Zusammenarbeit mit dem dafür engagierten Film Team (Dr. Thomas Huber/Büro für Soziokultur und Hagen Ulbrich/HAGEN – Filme für Heilung) hin. Großer Dank wird außerdem an die in diesem Film mitwirkenden acht Projektverantwortlichen ausgesprochen, die ihre Projekte und damit die Region sehr eindrucksvoll präsentiert haben.



Im Anschluss daran erfolgt die Vorführung des Films, welcher an diesem Abend zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Zu Top 5 - Vorführung 3D-Animation Renaissancegarten Schloss Hessen

Herr Bogoslaw dankt allen Mitgliedern und Institutionen, die sich in der Vergangenheit für die LEADER-Idee engagiert haben und die insbesondere dazu beigetragen haben, dass das von ihm geleitete EFRE-Projekt zur Errichtung der Kulturscheune realisiert werden konnte. In diesem Zusammenhang kritisiert er die hohen Anforderungen, die mit der Beantragung von Fördermitteln verbunden sind, was insbesondere für Vereine oftmals eine kaum zu überwindende Hürde darstellt. Er hofft darauf, dass in der kommenden Förderperiode die Bedingungen für Vereine vereinfacht werden, damit solche Maßnahme auch künftig für Vereine überhaupt realisier- und finanzierbar bleiben. Im Anschluss lädt er zur 3D-Animation des Renaissancegarten Schloss Hessen.

Zu Top 6 - Sonstiges

Da es keine weiteren Themen gibt, endet die Versammlung hiernach.

gez.: Klaus Bogoslaw, Vorsitzender der LAG